



GEDOK-Literatur-Newsletter Nr. 6/04.2022

Neuerscheinungen von GEDOK Autorinnen:

Dagmar Dusil, GEDOK Franken:

„Blick zurück durchs Küchenfenster“ Erinnerungen und Rezepte aus Siebenbürgen.

Mit diesem Buch begibt man sich auf eine Reise: auf eine Reise in das Siebenbürgen des letzten Jahrhunderts. Sie führt zurück in eine Geborgenheit, die die Autorin als Kind erlebte und die ihr damals unvergänglich erschien. Es ist die Geschichte vom Zusammenleben mit Eltern und Großeltern, von Festen und vom Alltag in Siebenbürgen, bis die Familie gen Westen auswandert. Erzählt wird von Vergänglichkeit und dem Fortbestand der Traditionen, über den Geschmack der Heimat, über Leben, Liebe und Tod, über kindliche Naivität und das manchmal schmerzvolle Erwachsenwerden.

In den Erinnerungen an Land und Leute sowie an die Küche Siebenbürgens mit ihren einzigartigen Gerichten halten sich Wehmut und Witz, Nachdenkliches und Erheiterndes die Waage, liebevoll ergänzt durch traditionelle Rezepte sowie alte Postkarten und Familienfotos.

Buchverlag für die Frau, ISBN 978-3-89798-468-4, Paperback, 238 Seiten, 14,95 Euro, 4. Auflage
Verlags-Webseite: www.buchverlag-fuer-die-frau.de

Birgit van der Leeden, GEDOK Schleswig-Holstein:

„Rumänien – armes reiches Land. Porträt eines Landes“. Unübersehbar, aber fragil ist der wirtschaftliche Aufschwung des Landes. Dadurch, dass in den vergangenen Jahrzehnten viel restauriert und oft mit EU-Mitteln subventioniert wurde, ist es zugänglicher und seine Schönheit wieder sichtbarer geworden. So wirkt sich der EU-Beitritt positiv aus, wenn er auch neue Hürden schafft. Rumänien hat sich zu einem Land entwickelt, in dem sich gut leben lässt – sofern man ein hinreichendes Einkommen hat. Trotz aller Bemühungen hat es gegenüber korrupten Machenschaften keine Resilienz entwickelt. Und aufgrund der geopolitischen Lage mit der langen Grenze zur Ukraine und Republik Moldau und der Mitgliedschaft in NATO und EU ist es in der Konfrontation mit Russland besonders exponiert. Multiethnizität und Mehrsprachigkeit sind ein historisch bedingter Reichtum, der Brücken schlagen könnte. Doch tragen die Spannungen zu den Minderheiten der Ungarn, Szekler und Roma zu politischer Instabilität der jeweils amtierenden Regierung bei. Rumänien steht für ein Paradoxon, das große Sorgen und Hoffnungen evoziert. Quo vadis, România?

Den Hintergrund für die Eindrücke und Recherchen bildet ein siebenjähriger beruflich bedingter Aufenthalt der Autorin in Rumänien (2013 – 2020).

Schiller Verlag, Bonn/Hermannstadt 2022, ISBN 978-3-949583-05-6, Hardcover, illustriert, 296 Seiten, 24,80 Euro

Verlagswebseite: www.schiller-hermannstadt.de

„Tanz auf Distanz“, Lyrik von Carmen Winter, GEDOK Brandenburg:

Verlagstext: Der erste „richtige“ Lyrikband der Autorin. Wurde auch Zeit dafür: Eine interessante Stimme mit einem breiten Themenspektrum. Oft etwas melancholisch, manchmal witzig, ein Blick ins private Kleine und ins gesellschaftlich Große. Einfach schöne Gedichte, mit denen man sich beschäftigen kann.

Edition Schwarzdruck, ISBN 978-3-96611-017-4, Paperback, 84 Seiten, 12,00 Euro

Verlags-Webseite: www.edition-schwarzdruck.de

Autorinnen-Webseite: carmenwinter.de

„FrauenFrauen“, Gedichte von Barbara Yurtdas, GEDOK München:

Der nunmehr sechste Gedichtband von Barbara Yurtdas enthält ungewöhnliche Liebeslyrik. In den knappen, frechen, sinnlichen Texten kommen Frauen zu Wort. Die Gedichte richten sich, wie der Untertitel sagt, an "alte und junge Geliebte, Schwestern und Mütter, Kämpferinnen und Verbündete"

Spielberg Verlag Neumarkt, ISBN 978-3-95452-757-1, Paperback, 60 Seiten, 8,90 Euro

Verlags-Webseite: <https://spielberg-verlag.de/Barbara-Yurtdas>

Beiträge in Anthologien / Literaturzeitschriften:

„... Ist die luft wie seide...“, herausgegeben von Jutta Pillat, Sammlung Liebesgedichte von Schriftstellerinnen der GEDOK Mitteldeutschland:

Gedichte von Eva Lehmann-Lilienthal, Dagmar Dusil, Uta Hatual, Dora Schönefeld, Jutta Pillat, Linde Unrein, Sibylle Kuhne, Laura Friedrich, Mona Ragy Enayat; mit Zeichnungen von Gisela Kohl-Eppelt, Halbtan Verlag und Redaktion für Bildende Kunst, ISBN 978-3-9818865-8-0, Hardcover, 108 Seiten, 10 Euro

www.gedok-mitteldeutschland.de/publikationen/

Dagmar Dusil, GEDOK Franken:

„Geschichten von A bis Z“, Beitrag in Anthologie der Autorengemeinschaft Aussagekräftig, ISBN 978-9403-653662, 375 Seiten, 14,80 Euro

Dagmar Dusil, GEDOK Franken:

„Deutsches Jahrbuch für Rumänien“, ADZ 2022, Verlag Honterus, ISBN 377 624, 18,50 Euro

Birgit van der Leeden, GEDOK Schleswig-Holstein:

„60 years after the plane crash: A New reading of Dag Hammarskjöld's diary Markings.“

Übersetzung ins Englische von Ninna Mörner. In: Baltic Worlds 3/2021, Stockholm. Baltic Worlds is a scholarly journal from the Centre for Baltic and East European Studies (CBEE) Södertörn University, Stockholm.

Verlagshomepage: www.balticworlds.com/

Essay abrufbar unter: www.balticworlds.com/contributors/birgit-van-der-leeden/

Birgit van der Leeden, GEDOK Schleswig-Holstein:

„Semne de-a lungul drumului – în amintirea secretarului general al ONU Dag

Hammarskjöld (1905-1961), decedat acum 60 de ani“. Traducere de Valentin Radu. (Zeichen am Weg – zum Gedenken an den Generalsekretär der Vereinten Nationen Dag Hammarskjöld, vor 60 Jahren verstorben. Übersetzung ins Rumänische von Valentin Radu). In: Euphorion 3/2021, Sibiu (RO), ISSN-1222-3212. Euphorion ist eine 1990 gegründete Zeitschrift des Rumänischen Schriftstellerverbands:

www.revista-euphorion.ro/despre-noi/

www.wikipedia.org/wiki/Birgit_van_der_Leeden

Veranstaltungen / Lesungen:

„Wasser.Zeichen“ – Lesung von GEDOK-Literatinnen aus verschiedenen Regionalgruppen:

Vierzehn Autorinnen des Verbandes der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfördernden GEDOK e.V. aus dem gesamten Bundesgebiet kommen vom 11.-17. April zu einem Gruppenstipen-

dium in Schloss Wiepersdorf zusammen, um gemeinsam an der geplanten Anthologie mit dem Titel „Wasser.Zeichen“ zu arbeiten. In den eingereichten Texten wird das Thema Wasser aus unterschiedlichen Perspektiven ergründet. Im Garten von Schloss Wiepersdorf werden vierzehn der Texte in Ausschnitten von jeweils 5 Minuten im Rahmen eines Picknicks vorgestellt. Die Gäste werden gebeten, sich bei Bedarf Verpflegung mitzubringen. Das Picknick findet auf der Wiese vor dem Schloss statt. Bei schlechtem Wetter wird die Lesung in einen der Innenräume verlegt.

Samstag, 16. April 2022, 15.00 Uhr: Schloss Wiepersdorf, Bettina-von-Arnim-Str. 13, Wiepersdorf

Veranstalter-Webseite: <https://www.schloss-wiepersdorf.de/de/eventreader/wasser-zeichen-lesung-von-gedok-literatinnen.html>

Anfahrt: <https://www.schloss-wiepersdorf.de/de/anfahrt.html>

GEDOK-Webseite: <https://gedok.de/presse/newsletter/>

Karin Bruder und Irmtraud Farrenkopf, GEDOK Karlsruhe:

„berührt“, literarische Matinee mit Karin Bruder und Irmtraud Farrenkopf im Rahmen der Ausstellung „Berührungspunkte“.

Sonntag, 24.04.2022, 11.00 Uhr: GEDOK Künstlerinnenforum, Markgrafenstr. 14, Karlsruhe
Anmeldung erforderlich: gedok-karlsruhe@online.de oder 0721 / 37 41 37. Eintritt frei, Spenden willkommen. Einlass entsprechend der geltenden Corona-Verordnung.

Karin Bruder schreibt seit vielen Jahren geschichtlich und politisch anspruchsvolle Kinder- und Jugendbücher sowie Romane. **Irmtraud Farrenkopf** experimentiert mit unterschiedlichen Formen der Kurzprosa und Kurzkurzprosa. Gemeinsam gestalten sie eine literarische Matinee mit Texten, die das Thema Berührungspunkte aufgreifen. Eine junge Frau bezieht eine neue Wohnung. Umzugskisten werden geliefert, die ihr nicht gehören. Sie verliebt sich in den Mann, den sie sich als Besitzer vorstellt. Dieser Mann steht vier Wochen später vor ihrer Tür. Eine andere junge Frau erlebt ihre Nachbarin als unnahbar, sogar als feindselig. Dann geschieht etwas, womit sie nicht gerechnet hatte...

Veranstalter-Webseite: [www.gedok-karlsruhe](http://www.gedok-karlsruhe.de)

Autorinnen-Webseite: <https://www.karinbruder.net/seiten/erste.htm>

Dagmar Dusil, GEDOK Franken:

„Beleuchtete Busse, in denen keiner saß“, musikalisch-literarische Lesung mit Dagmar Dusil und dem Pianisten Johann Markel (Holland)

Freitag, 22. April 2022, 19.00 Uhr: Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg, Stuttgart, Schloßstraße 92

Veranstalter-Webseite: www.hdhbw.de/haus-der-heimat

Autorinnen-Webseite:

Dagmar Dusil und Adriana Carcu, GEDOK Franken:

Die **Vernissage „Geographische Heimat - Innere Heimat“** wird begleitet von einer Lesung der GEDOK-Autorinnen Adriana Carcu und Dagmar Dusil

Freitag, 13. Mai 2022, 18.00 Uhr: Bamberg, Auferstehungskirche, Pestalozzistr. 27

Veranstalter-Webseite: www.auferstehungskirche-bamberg.de/startseite

Autorinnen-Webseite:

Anja Liedtke, GEDOK Wuppertal:

Buchvorstellung „Ein Ich zu viel“. Volker Wendland spielt Gypsy-Jazz.

Ellinor hat das Gefühl, ihr Leben schon gelebt zu haben. Sie ist gescheitert, weil sie sich angepasst und nicht behauptet hat. Im zweiten Leben will sie alles richtig machen. Aber wie geht das?

Abendkasse 8 Euro

Freitag, 8. April, 19.00: Forum Zeche Alstaden, Solbadstraße 51a, 46049 Oberhausen

Veranstalter-Webseite: <https://zeche-alstaden.de/>

Autorinnen-Webseite: www.anja-liedtke.de

Anja Liedtke, GEDOK Wuppertal:

Szenische Lesung mit Livemusik aus dem Roman „Schwimmen wie ein Delfin oder Bowies Butler“
Samstag, 7. Mai 2021, 19.00 Uhr: Kulturzentrum Hof Jünger, Wellbraucksweg 2-4, 46244 Bottrop.
Anja Liedtke und Frank Schorneck (Sprecher), Ray Paradise (Gitarre und Gesang)

Anja Liedtke, GEDOK Wuppertal:

Buchvorstellung „Ein Ich zu viel“. Torsten Krug moderiert

Eine Veranstaltung der GEDOK-Wuppertal in Kooperation mit der Stadt Wuppertal/Stadtbibliothek und der Stadtparkasse Wuppertal, Vorverkauf/Abendkasse: 8,00 € Kartenvorverkauf über <http://www.wuppertal-live.de>

Freitag, 13. Mai, 19.30: Zentralbibliothek Wuppertal-Elberfeld, 2. Etage, Kolpingstraße 8, 42103 Wuppertal

Veranstalter-Webseite: <https://www.gedok-wuppertal.de/>

Autorinnen-Webseite: www.anja-liedtke.de

Iris Welker-Sturm, GEDOK FrankfurtRheinMain:

„überkreuz“ Doppellesung: Iris Welker Sturm und Ursula Teicher-Maier (Lyrik) und Prosa/Romanausschnitt

Donnerstag, 21.4.2022, 19.00 Uhr: Klosterpresse, Paradiesgasse 10, 60594 Frankfurt

www.klosterpresse.de

www.wortstellerin.de

Iris Welker-Sturm, GEDOK FrankfurtRheinMain:

Verleihung des Dagmar-Morgan-Preises (Landkreis Darmstadt-Dieburg)

mit **„stimmhaft“** Textkonzert, Iris Welker-Sturm und das Ariadne-Projekt Ensemble (Leitung Theresa Buschmann)

Freitag, 29.4.2022, 18.30 Uhr: Prälat-Diehl-Haus, Grabenstraße 20, 64372 Ober-Ramstadt

www.ariadne-projekt-ensemble.de

www.wortstellerin.de

Anna Würth, GEDOK Hamburg:

Kurzlesung „Im Dickicht“

Die Autorin liest ihre Lyrik zur Vernissage der Gedok-Gruppenausstellung „Jenseits von Eden und zurück“. Auch vor ihren eigenen Fotomontagen „Vertreibung aus dem Paradies“ mit eingearbeiteten Haiku und Tanka. Der verwilderte Garten als Metapher und als realer Ort der Wunder und der Wirrnis, gleichermaßen heimisch und feindlich, Oase und Hinterhalt.

Dienstag, 3. Mai 2022, 19.00 Uhr: Kunstforum der GEDOK, Koppel 66/Lange Reihe 75, Hamburg

Veranstalter-Webseite: <https://gedokhamburg.de/>

Autorinnen-Webseite: http://www.annawuerth.de/Anna_Wuerth.html

Radiosendungen:

von Kornelia Kirwald, GEDOK Hamburg, <https://kirwaldhamburg.de>:

„Die große Heinz-Erhardt-Show“

Bardame, Willi Winzig und der Pianist präsentieren eine schwungvolle Hommage an den unerreichten Wortkünstler **"Caruso!"** Die ehemalige Star-Sopranistin ADA GIACHETTI durchlebt aus dem Exil das Leben ihrer großen Liebe Enrico.

Fr/Sa 19:30, So 15:00 Uhr: Hamburger Engelsaal, Valentinskamp 40-42, Beletage, U-Bahn-Station Gänsemarkt

<https://www.engelsaal.de/>

„Frühlingsträume“ in der Hamburger Katharinenkirche

Mit dem Katharinenchor (Leitung: Astrid Schmidt, Sophia Oster (Gesang) und Mari Adachi (Klavier) präsentiert Kornelia Kirwald ein facettenreiches Programm rund um das Thema »Frühling«. Ausklang mit Getränken und Snacks. Eintritt 15 €, ermäßigt 5 €, Abendkasse

Samstag 30.04.2022, 18.00 Uhr: Hauptkirche Katharinenkirche, Hamburg, Katharinenkirchhof 1
<https://kirwaldhamburg.de/fruehlingstraeume-lesung-und-konzert-in-der-katharinenkirche/>

GEDICHT DER WOCHE April bis Jahresende:

Lyrik von Dr. Georg Winter aus den Gedichtbänden „*Von Hamburgern und Humbergern*“ und „*Die friesische Teekanne*“, interpretiert von Uwe Friedrichsen

montags, mittwochs und samstags

auf [TIDE.radio](#)

Trailer online:

„**Ins Blaue**“ - Lesung und Konzert mit Dr. Georg Winter, Krisztina Marouf (Klavier) und Henrika Graßau (Cello)

Auf SoundCloud nachzuhören:

„**Das Meer**“ - Literarische Blicke auf das Element des Lebens
(KULTUR-BISTRO vom 31.01.22)

Podcast:

Therese Chromik, GEDOK Schleswig-Holstein:

<http://jeden-sonntag-eingedicht.podigee.io/>

„**Jeden Sonntag ein Gedicht**“ ist der poetische Wochenpodcast von Therese Chromik, in dem sie jede Woche ein Gedicht oder ein Stück Prosa liest. Die Präsentation wird vorgestellt von Dr. Ansgar Chromik. Abonnierbar u.a. über GooglePodcast.

Wettbewerbe:

<https://www.autorenwelt.de/verzeichnis/foerderungen>

<https://www.literaturport.de/preise-stipendien/>